

3. ADHS-Förderpreis – Brennpunkt Schule

Seminare optimieren Austausch

An einem Strang ziehen – aber wie?

Unterschiedliche Informationsgrundlagen, Missverständnisse und Kommunikationsschwierigkeiten prägen nicht selten den Umgang von Ärzten und Lehrern beim Thema ADHS. Dr. Wolfdieter Jenett, Stade, initiierte das Projekt, um ein gemeinsames Krankheitsverständnis zu schaffen und die Zusammenarbeit zu fördern.

Durch Kooperation der Ärztekammer Niedersachsen, der Landesschulbehörde Lüneburg und der Volkshochschule Stade gelang es, den Austausch von Pädagogik und Medizin zu optimieren und gegenseitiges Verständnis zu schaffen. Neben Diagnostik und Therapie von ADHS fokussiert das Seminar auf Lernschwierigkeiten in Deutsch und Mathematik sowie auf weitere spezifische Hilfen, die den Kindern den Weg zum schulischen Erfolg ebnen können. Wichtige Säulen bilden hierbei: Lerntheoretische Fakten, spezifische Förderprogramme, verhaltenstherapeutische Konzepte, Strategien zur besseren Kommunikation und Kooperation mit den Eltern. Dr. Jenett liegt vor allem gegenseitiges Verständnis und emotionale Umstimmung am Herzen. Alle an der Versorgung von ADHS-Kindern Beteiligten sollten sich als Coach verstehen und den Weg der Kinder liebevoll, konsequent und umsichtig lenken.

Informationen: www.vhs-stade.de